



- Nationalrat
- Bundesrat
- Bundesregierung
- Europäisches Parlament
- Landeshauptleute
- Bundespräsident
- Volksanwaltschaft
- Rechnungshof
- Europarat
- Die ParlamentarierInnen seit 1918
- Die Parlamentsdirektion
- Klubs
- Margaretha Lupac-Stiftung
- Nationalfonds und Entschädigungsfonds
- Österreichische Parlamentarische Gesellschaft
- Parlamentarische Bundesheerkommission
- Vereinigung öffentlicher Mandatäre und Funktionäre
- Kontaktverzeichnis

[Start](#) [Wer ist Wer](#) [Biografie von Mag. Susanne Kurz](#)

Mag. Susanne Kurz

(bis 17.8.2012: Mag. Susanne Neuwirth)

Mitglied des Bundesrates
Wahlpartei: Sozialdemokratische Partei Österreichs
In den Bundesrat entsendet vom Salzburger Landtag
Fraktion: Bundesratsfraktion der SPÖ

[Überblick](#) [Fotos](#) [Ausschüsse](#) [Plenum](#) [Sitzplatz](#) [Sonstige Tätigkeiten](#)

Geb.: 02.04.1956, Salzburg
Beruf: Lehrerin an einer BHS

Politische Mandate

Mitglied des Bundesrates, SPÖ
28.04.2004 –

Vizepräsidentin des Bundesrates,
01.01.2012 –

Präsidentin des Bundesrates,
01.07.2011 – 31.12.2011

Vizepräsidentin des Bundesrates,
01.01.2008 – 30.06.2011

Schriftführerin des Bundesrates,
07.10.2004 – 31.12.2007

Politische Funktionen

Mitglied des Gemeinderates der Landeshauptstadt
Salzburg 1987–2004

Mitglied des Landespartei Vorstandes der SPÖ Salzburg
seit 1987

Mitglied des Bezirkspartei Vorstandes der SPÖ
Salzburg (Stadt) seit 1985

Mitglied Sektion Altstadt/Riedenburg seit 1985

Mitglied des Bundesfrauen Vorstandes der SPÖ seit 2004

Mitglied des Salzburger Landesfrauen Ausschusses der
SPÖ seit 1994

Bezirksfrauenvorsitzende der SPÖ Salzburg (Stadt) seit
1994

Beruflicher Werdegang

Gender-Beauftragte, Landesschulrat von Salzburg seit
2007

Lehrerin, Höhere Technische Lehranstalt Hallein seit 1998

Angestellte (Marketing/Controlling), Apple Center COMP
1995–1996

Leiterin der Familienberatungsstelle, Vereine "VIELE"
Salzburg 1993–1994

Familienberatung und Projektarbeit, Kinderfreunde
Salzburg 1991–1992

Lehrerin, Akademisches Gymnasium Salzburg und Höhere
Technische Lehranstalt Salzburg 1988–1991

Angestellte, Verein "Frauennotruf" Salzburg 1985–1987

Bildungsweg

Diplomstudium der Anglistik und Germanistik an der Paris-
Lodron-Universität Salzburg (Mag. phil.) Salzburg 1974–
1984

Bundesgymnasium Hallein (Matura) 1966–2013

Volksschule Adnet 1962–1966

Stand: 02.07.2013

Für den Inhalt der biografischen Daten verantwortlich: Mag. Susanne Kurz

[Bearbeiten](#)

Meine Lesezeichen (0)

Aktuelle Mitglieder des Bundesrates

Beer W. (SPÖ)

Blatnik A. (SPÖ)

Bock H., Ing. (SPÖ)

Brückl H. (FPÖ)

Brunner M., Dr., LL.M
(ÖVP)

Dörner F. (FPÖ)

Wichtiger Hinweis

Inhalt und Umfang der
Biografien ab 1945 gehen
grundsätzlich auf die von den
MandatarInnen selbst
gemachten Angaben zurück.
Diese können von der
Parlamentsdirektion ohne
Zustimmung der Betroffenen
nicht geändert werden.

